Kardiologische Tagesambulanz

Medizinische Klinik 2 - Kardiologie und Angiologie



Uniklinikum Erlangen



Liebe Patientin, lieber Patient,

zusammen mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möchte ich Sie ganz herzlich an der Medizinischen Klinik 2 – Kardiologie und Angiologie des Uniklinikums Erlangen begrüßen.

Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt hat festgestellt, dass bei Ihnen die Durchführung einer Herzkatheteruntersuchung oder eines anderen Eingriffs notwendig ist, und hat hierfür einen Termin in unserer Tagesambulanz vereinbart. Wir möchten Sie deshalb im Folgenden mit unserer Tagesambulanz vertraut machen und Ihnen einige wichtige Hinweise für Ihren Aufenthalt geben.

Sollten Sie Fragen haben, so scheuen Sie sich bitte nicht, jederzeit mit uns Kontakt aufzunehmen! Wir alle stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr

Prof. Dr. med. Stephan Achenbach Direktor der Medizinischen Klinik 2 –

Kardiologie und Angiologie

Die kardiologische Tagesambulanz steht für die Betreuung von Patientinnen und Patienten zur Verfügung, die an unserer Klinik im Rahmen ambulanter Diagnostik- und Therapiemaßnahmen für einige Zeit überwacht werden müssen. Dies umfasst insbesondere Herzkatheteruntersuchungen, aber auch die Implantation oder Entfernung von Ereignisrecordern, Kardioversionen. Punktionen oder die intravenöse Gabe einiger Medikamente. Hierzu verfügt die Tagesambulanz über helle, freundlich eingerichtete Räumlichkeiten und ein eigenes Team aus erfahrenen Pflegefachkräften sowie Ärztinnen und Ärzten. Im Rahmen der COVID-19-Pandemie wurden die Räumlichkeiten der Tagesambulanz noch erweitert, um mehr Patientinnen und Patienten ambulant versorgen zu können.

Für invasive Eingriffe stellen sich Patientinnen und Patienten in der Regel an einem ersten Termin zum ausführlichen Anamnese- und Aufklärungsgespräch und zur Komplettierung erforderlicher Voruntersuchungen vor. An einem Folgetag findet der geplante Eingriff statt. Bei unauffälligem Verlauf können die Patientinnen und Patienten nach einigen Stunden nach Hause entlassen werden.

Ambulante Herzkatheteruntersuchung

Die Herzkatheteruntersuchung kann ambulant vorgenommen werden, wenn keine relevanten Begleiterkrankungen vorliegen, welche eine stationäre Versorgung vor oder nach dem Kathetereingriff erfordern. Meist wird der Eingriff über die Radialarterie, also vom Handgelenk aus durchgeführt. Die Patientinnen und





Patienten werden anschließend für einige Stunden in der Tagesambulanz betreut. Sofern sich keine Besonderheiten ergeben, ist die Entlassung nach Hause am Nachmittag möglich. Sollte im Rahmen der Herzkatheteruntersuchung ein Eingriff (Stentimplantation) notwendig sein, so werden die Patientinnen und Patienten zur Nachbetreuung für ein bis zwei Nächte auf einer der beiden Bettenstationen der Medizinischen Klinik 2 aufgenommen.

Elektrische Kardioversion

Elektrische Kardioversionen und die zuvor erforderliche transösophageale Echokardiografie bei Herzrhythmusstörungen werden an der Medizinischen Klinik 2 in der Regel ambulant durchgeführt. Die beiden Eingriffe erfolgen in einer kurzen Phase der Sedierung. Anschließend werden die Patientinnen und Patienten unter EKG-Kontrolle in der Tagesambulanz für einige Stunden überwacht und dann nach Hause entlassen.

Intravenöse Medikamentengabe

Einige Medikamente erfordern bei intravenöser Gabe eine Überwachung, da während oder nach der Infusion allergische Reaktionen und andere unerwünschte Wirkungen auftreten können. In der Tagesambulanz sind solche Maßnahmen unter kontinuierlicher Überwachung möglich.

Am Tag des Eingriffs

Bringen Sie bitte einen Überweisungsschein, Ihre Versichertenkarte und, sofern vorhanden, Befunde über Voruntersuchungen am Herzen mit.

 \rightarrow

Da Sie je nach Ergebnis der Untersuchung eventuell stationär aufgenommen werden, empfehlen wir Ihnen, dafür das Nötige (Kleidung, Brille, Zahnbürste, Lesematerial, spezielle Medikamente, Insulin, etwas Kleingeld) ebenfalls mitzubringen. Bitte bringen Sie auch Ihre üblichen Medikamente für den Tag der Untersuchung mit.

Wir bitten Sie, am Morgen der Untersuchung nüchtern zu bleiben. Sollte es sich um eine Herzkatheteruntersuchung handeln, dürfen Sie aber beliebig Flüssigkeiten trinken. In der Tagesambulanz erhalten Sie Verpflegung.

Bitte fragen Sie Ihre betreuende Ärztin/Ihren betreuenden Arzt im Rahmen der Vorbesprechung welches Ihrer Medikamente Sie am Morgen des Untersuchungstages einnehmen sollten.

Da Sie direkt nach dem Eingriff nicht selbst Auto fahren sollten, bitten wir Sie, sich von Angehörigen bringen und abholen zu lassen oder ein Taxi bzw. öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Sie können gerne auch das sehr günstig gelegene Parkhaus Uni-Kliniken in der Schwabachanlage nutzen.

So finden Sie uns



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die kostenlose **KlinikLinie 299** bringt Sie im 10-Minuten-Takt zum Uniklinikum: vom Busbahnhof u. a. über Kliniken/Maximiliansplatz, Östliche Stadtmauerstraße und zurück.

Der **Hauptbahnhof Erlangen** (ICE-Anschluss) liegt etwa 1.200 m vom Internistischen Zentrum entfernt. Die Haltestelle Maximiliansplatz/Kliniken der Buslinie 290 liegt in unmittelbarer Nähe.

Mit dem Auto



Folgen Sie von der A 73 Ausfahrt "Erlangen-Nord" der Beschilderung "Uni-Kliniken". Direkt am Haupteingang (Ulmenweg 18) ist nur kurzfristiges Halten zum Ein- und Aussteigen möglich. Bitte nutzen Sie das Parkhaus Uni-Kliniken in der Schwabachanlage (Eingabe ins Navigationsgerät: Schwabachanlage 14). Vom Parkhaus sind es nur wenige Meter zur Tagesambulanz.



Medizinische Klinik 2 - Kardiologie und Angiologie

Direktor: Prof. Dr. med. Stephan Achenbach

Ulmenweg 18 (Internistisches Zentrum), 91054 Erlangen www.medizin2.uk-erlangen.de

Anmeldung

Tel.: 09131 85-45360

Tagesambulanz

Tel.: 09131 85-42289

Sekretariat

Tel.: 09131 85-35301

Pforte

Tel.: 09131 85-35000